

## Beiträge zur Kenntnis der Tribus Alysiini (Braconidae, Hymenoptera) aus USSR.

Von N. A. Telenga.

1. *Adelurola asiatica* sp. nov. — Turkestan, Jargak. 27. VI. 1928 (Zimin).

♀. Kopf und Thorax schwarz. Mandibeln und Wangen rot. Das 1. Hinterleibsegment schwarz, die übrigen bräunlich. Die Beine rötlichgelb, die Spitze der Hinterschienen schwärzlich. Fühler länger als der Körper, 46-gliedrig; das 1.—4. Glied rot, die übrigen bräunlich. Die Fühlerglieder länger als breit; das 4. Glied etwas länger als das 3. Kopf fast kubisch, breiter als der Thorax; die Schläfen  $1\frac{1}{2}$  mal länger als der Querdurchschnitt eines Auges. Kopf glatt und glänzend. Palpen gelblich, nicht länger als der Kopf. Mesonotum glatt und glänzend; Parapsidenfurchen deutlich, an der Basis runzelig. Mesopleuren glatt mit runzeliger Längsfurche. Metanotum runzelig. Das 1. Hinterleibsegment zweimal länger als breit, an der Basis deutlich verschmälert, schwach runzelig; die übrigen Segmente quer, glatt und glänzend. Das Hinterleibsende stumpf. Bohrer kurz. Flügel hyalin. Tegulae rot. Stigma und Nerven bräunlich. Radius aus der Mitte des Stigma ausgehend. Die Außenecke des Stigma deutlich verschmälert. Der 1. Radialabschnitt so lang wie  $\frac{1}{2}$  der Breite des Stigma; der 2. Abschnitt fast zweimal länger als die 1. Cubitalquerader, mit Cubitalnerv parallel; der 3. Abschnitt leicht gebogen, am Vorderrand des Flügels endend, zweimal länger als der 2. Abschnitt. Die 2. Cubitalquerader  $2\frac{1}{2}$  mal kürzer als der 2. Radialabschnitt. Nervulus postfurkal. Die 2. Brachialzelle geschlossen. Nervus parallelus über der Mitte der Brachialzelle ausgehend. Länge 4 mm. ♂ unbekannt.

Dem *A. florimela* Hal. ähnlich, unterscheidet sich aber durch den kubischen Kopf, kurze Palpen und das 1. Hinterleibsegment.

2. *Phaenocarpa lichasherstovi* sp. nov.\*) — Lugansk. 15. VI. 1928 (Lichasherstov).

♀. Kopf, Prothorax, Mesothorax und Schildchen rot. Mesopleuren und Metathorax schwarz. Fühler rot, an der Spitze bräunlich. Hinterleib schwarz; das 2. Segment rot. Beine rot, die Hinterschenkelspitze und die Hinterschienen schwarz. Kopf quer, nach hinten nicht verschmälert, glatt und glänzend. Die Schläfen deutlich länger als der Querdurchmesser eines Auges. Fühler so lang wie der Körper, 26-gliederig; das 4. Glied länger als das 3. Mesonotum glatt und glänzend. Parapsidenfurchen tief, vor dem Schildchen vereinigt. Mesopleuren glatt, mit grobrunzeliger Längsfurche. Metanotum grob runzelig. Das 1. Hinterleibsegment deutlich länger als breit, längsrunzelig; die übrigen glatt und glänzend. Bohrer kurz. Flügel getrübt; Stigma und Nerven bräunlich. Radius hinter der Mitte des Stigma ausgehend. Der 1. Radialabschnitt etwas länger als  $\frac{1}{2}$  der Breite des Stigma; der 2. Abschnitt fast 4 mal länger als der 1.; der 3. Abschnitt leicht gebogen, am Vorderrand des Flügels endend, etwas länger als der 2. Abschnitt. Die 2. Cubitalquerader  $2\frac{1}{2}$  mal kürzer als der 2. Radialabschnitt. Rücklaufender Nerv aus der 1. Cubitalzelle ausgehend. Nervulus postfurkal. Nervus parallelus interstitial. Länge 4 mm. ♂ unbekannt.

Von *Ph. theodori* Voll. durch die folgenden Merkmale unterschieden: Kopf und Thorax rot, Fühler kürzer, Flügel getrübt, der 3. Radialabschnitt kürzer, von *Ph. pegomyiae* Marsh. durch die folgenden Merkmale unterscheidet: Kopf und Thorax rot, Radius hinter der Mitte des Stigma ausgehend, der 2. Radialabschnitt 4 mal länger als der 1. Abschnitt.

3. *Phaenocarpa caucasica* sp. nov. — Azerbajdzhan, 31. VII. 1928 (Botscharnikov). 1 ♀.

♀. Schwarz; das 1.—2. Fühlerglied rötlichgelb. Beine rot; Hüften schwarz. Kopf quer, nach hinten verschmälert, glatt und glänzend. Gesicht weiß behaart. Fühler kürzer als der Körper, 20-gliederig; das 4. Glied nur etwas länger als das 3. Mesonotum glatt und glänzend. Parapsidenfurchen tief. Mesopleuren glatt mit runzeliger Längsfurche. Metanotum glatt, nach hinten runzelig, mit Längskiel in der Mitte. Das 1. Hinterleibsegment runzelig,

\*) Diese Art dem gestorbenen russischen Entomologen Herrn A. Lichasherstor gewidmet.

deutlich länger als breit; die übrigen glatt und glänzend. Dei Hinterleibspitze leicht zusammengedrückt. Bohrer so lang wie die Hälfte des Hinterleibes. Die Fußklauen schmal, deutlich länger als der Pulvillus.

Flügel hyalin. Tegulae rot. Stigma braun mit weißer Spitze. Radius hinter der Mitte des Stigma ausgehend. Der 1. Radialabschnitt deutlich kürzer als  $\frac{1}{2}$  der Breite des Stigmas; der 2. Abschnitt 5—6 mal länger als der 1.; der 3. Abschnitt gerade, an der Spitze des Flügels endend, fast zweimal länger als der 2. Abschnitt. Die 2. Cubitalzelle nach außen verschmälert. Die 2. Cubitalquerader dreimal kürzer als der 2. Radialabschnitt. Rücklaufender Nerv in die 1. Cubitalzelle mündend. Nervulus postfurcal. Nervus parallelus aus der Mitte der Brachialzelle ausgehend. Die Nerven in der Mitte des Flügels farblos.

Länge 2 mm. ♂ undeutlich.

Von *Ph. maria* Hal. unterscheidet sie sich durch die 2. Cubitalzelle lang, der 1. Radialabschnitt kurz, rücklaufender Nerv in die 1. Cubitalzelle mündend, Beine rot, Bohrer so lang wie die Hälfte des Hinterleibes; von *Ph. galatea* Hal. unterscheidet sie sich aber durch die 2. Cubitalzelle nach außen verschmälert, rücklaufender Nerv nicht interstitial, Beine rot, Bohrer kurz.

4. *Idiasta brevicauda* sp. nov. — Azerbajdzhan, Nucha, 9. VII. 1928 (Botscharnikov).

♀. Schwarz. Beine rot; Hüften und Schenkel der Hinterbeine braun. Fühler länger als der Körper, 29-gliedrig; das 1.—2. Fühlerglied rot, die 20—25 Glieder weiß, die übrigen schwarz. Das 4. Glied fast  $1\frac{1}{2}$  mal länger als das 3. Kopf quer, glatt und glänzend, nach hinten rundlich verschmälert. Mesonotum glatt und glänzend; Parapsidenfurchen tief, vor dem Schildchen nicht vereinigt. In der Mitte des Mesonotums eine Längsgrube. Mesopleuren glatt, mit runzeliger Längsfurche. Hinterschildchen hoch und gespitzt. Metanotum an der Basis glatt, nach hinten grob runzelig mit Längskiel in der Mitte. Das 1. Hinterleibsegment zweimal länger als breit, an der Basis verschmälert, so lang wie  $\frac{1}{3}$  des Hinterleibes. Das 1. Segment längsrunzelig, die übrigen glatt und glänzend. Bohrer so lang wie  $\frac{2}{3}$  des Hinterleibes. Flügel etwas getrübt. Tegulae rot. Stigma und Nerven braun. Radius hinter der Mitte des Stigma ausgehend. Stigma breit, kurz dreieckig. Der 1. Radialabschnitt so lang wie  $\frac{1}{3}$  der Breite

des Stigma; der 2. Abschnitt dreimal länger als der 1. und  $1\frac{1}{2}$  mal länger als die 2. Cubitalquerader. Rücklaufender Nerv in die 1. Cubitalzelle mündend. Nervulus postfurcal. Nervus parallelus aus der Mitte der Brachialzelle ausgehend.

Länge 2.5 mm. ♂ unbekannt.

Dem *I. annulicornis* Thom. nahestehend, durch die folgenden Merkmale verschieden: Stigma breit, der 2. Radialabschnitt kurz, rücklaufender Nerv in die 1. Cubitalzelle mündend, Bohrer kürzer als der Hinterleib, Hüften und Schenkel der Hinterbeine braun.

5. *Idiasta rossica* sp. nov. — Gouv. Wladimirskaja (Sokanovski).

♀. Schwarz. Beine rot. Fühler etwas länger als der Körper, 23-gliedrig; 15.—20. Glied weiß, die übrigen schwarz; das 4. Glied  $1\frac{1}{2}$  mal länger als das 3. Kopf quer, nach hinten nicht verschmälert, glatt und glänzend. Mesonotum glatt; Parapsidenfurchen tief, runzelig, nur bis zur Mitte des Mesonotum reichend; vor dem Schildchen eine Längsgrube. Mesopleuren glatt mit runzeliger Längsfurche. Hinterschildchen hoch. Metanotum an der Basis glatt, nach hinten runzelig mit Längskiel in der Mitte. Das 1. Hinterleibsegment dreimal länger als breit, an der Basis verschmälert, so lang wie  $\frac{1}{3}$  des Hinterleibes. Das 1. Segment längsrissig, die übrigen glatt und glänzend. Bohrer so lang wie  $\frac{2}{3}$  des Hinterleibes. Flügel getrübt. Tegulae rot. Stigma braun. Radius hinter der Mitte des Stigma ausgehend. Stigma breit, kurz dreieckig. Der 1. Radialabschnitt länger als die  $\frac{1}{2}$  der Breite des Stigma; der 2. Abschnitt zweimal länger als der 1. und  $1\frac{1}{2}$  mal länger als die 2. Cubitalquerader. Rücklaufender Nerv interstitial. Nervulus postfurcal.

Länge 3.5 mm. ♂ unbekannt.

Von *I. annulicornis* Thoms. und *I. brevicauda* m. unterscheidet sie sich durch die folgenden Merkmale: Fühler 23-gliedrig, der 1. Radialabschnitt zweimal kürzer als der 2. Abschnitt.

6. *Aspilota sibirica* sp. nov. — Sibirien, Kusnezsk. 14. VI. 1928 (Karpov).

♀. Schwarz; das 1. Hinterleibsegment und Beine rot. Fühler kürzer als der Körper, 22-gliedrig. Das 1.—2. Fühlerglied rot, die übrigen schwarz; das 3. Glied länger als das 4. Kopf quer, glatt und glänzend, nach hinten nicht verschmälert. Parapsidenfurchen tief, kurz. Mesonotum vor dem Schildchen mit einer

Längsgrube. Mesopleuren glatt und glänzend, mit krenulierter Längsfurche. Metanotum grob runzelig. Das 1. Hinterleibsegment fast zweimal länger als breit, längsrunzelig, die übrigen zusammengedrückt, glatt und glänzend. Bohrer so lang wie  $\frac{1}{3}$  des Hinterleibes. Flügel hyalin. Tegulae rot. Stigma braun. Der Abstand zwischen der Basis des Stigma und des Radialnerv so lang wie der 1. Radialabschnitt. Der 2. Abschnitt  $2\frac{1}{2}$  mal länger als der 1.; der 3. Abschnitt am Vorderrand des Flügels endend, zweimal länger als der 2. Rücklaufender Nerv in die 2. Cubitalzelle mündend. Nervulus interstitial. Nervus parallelus unter der Mitte der Brachialzelle ausgehend.

Länge 2.5 mm. ♂ unbekannt.

Dem *A. maculipes* Hal. nahestehend, unterscheidet sich aber durch folgende Merkmale: Fühler 22-gliedrig, Beine rot, Stigma deutlich verdickt und kurz.

7. *Aspilota taurica* sp. nov. — Krim, Seitler, 27. IX. 1931 (Alexander).

♀. Schwarz; Prothorax, das 1. Hinterleibsegment rot. Beine gelblich. Kopf quer, breiter als der Thorax, glänzend, nach hinten schwach rundlich verschmälert. Fühler dünn, etwas länger als der Körper, 18-gliedrig. Thorax glatt und glänzend; Parapsidenfurchen fehlt. Mesopleuren mit glatter Längsfurche. Das 1. Hinterleibsegment  $1\frac{1}{2}$  mal länger als breit, längsrissig; die übrigen zusammengedrückt glatt und glänzend. Bohrer so lang wie der Hinterleib. Flügel hyalin. Stigma sehr schmal, undeutlich. Der 2. Radialabschnitt  $3\frac{1}{2}$  mal länger als der 1. Abschnitt; der 3. Abschnitt an der Spitze des Flügels endend, zweimal länger als der 2. Abschnitt. Rücklaufender Nerv in die 2. Cubitalzelle mündend. Nervulus postfurcal. Die 2. Cubitalzelle nach außen deutlich verschmälert.

Länge  $1\frac{1}{2}$  mm. ♂ unbekannt.

Dem *A. jaculans* Hal. nahestehend, unterscheidet sich aber durch die folgenden Merkmale: Metanotum glatt und glänzend, der 2. und 3. Radialabschnitt einen deutlichen Winkel bildend, die 2. Cubitalzelle nach außen deutlich verschmälert.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Konowia \(Vienna\)](#)

Jahr/Year: 1935

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Telenga Nikolaj Abramovitsch

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntnis der Tribus Alysini \(Braconidae, Hymenoptera\) aus USSR. 186-190](#)